

Modulhandbuch

(Stand: 12.12.2018)

Master-Studiengang

„Volkswirtschaftslehre“

*der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg*

Vorbemerkungen

In diesem Modulhandbuch befinden sich alle volkswirtschaftlichen Module, die für den Master-Studiengang Volkswirtschaftslehre gelten.

Alle anderen betriebswirtschaftlichen Module sowie die Module im Wahlpflichtbereich „Allg. Wahlpflichtbereich MA“, die im Rahmen des Master-Studiengangs Volkswirtschaftslehre angeboten werden, sind in diesem Handbuch nicht aufgeführt. Hier wird auf die Darstellung in den entsprechenden Modulhandbüchern der anderen Studiengänge verwiesen.

Im Anhang dieses Handbuches ist das zusätzliche volkswirtschaftliche Modulangebot für andere Studiengänge dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

Zeitreihenökonometrie.....	5
Panel- und Räumliche Ökonometrie	7
Konfliktökonomik	9
Fortgeschrittene Themen der Finanzwissenschaft.....	11
Finanzkrisen.....	14
Ökonomik des Klimawandels.....	16
Empirische Wettbewerbsanalyse.....	18
Ökonomik digitaler Märkte	20
Regulierungsökonomik	22
Internationale Makroökonomik und Weltwirtschaftsordnung	24
Internationaler Handel	27
Politische Ökonomie der Entwicklung.....	30
Umweltökonomik und Umweltpolitik	33
Internationale Aspekte der Entwicklungsökonomik	35
Regionalökonomik.....	38
Wirtschaftliche Integration	40
Volkswirtschaftliche Aspekte der Steuerung des Technischen Fortschritts	42
Aktuelle Fragen der europäischen (Des-)Integration	45
Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik.....	47
Internationale Finanzmärkte	49
Makroökonomik öffentlicher Finanzen	51
Wechselkurspolitik.....	53
Politische Ökonomie der Geldpolitik	55
Geldpolitik und dynamische Makroökonomik I.....	57
Geldpolitik und dynamische Makroökonomik II.....	59
Ökonomik des Wohlfahrtsstaates	61
Fortgeschrittene Spieltheorie.....	63
Theorie der Alterssicherung.....	65
Internationale Makroökonomik.....	67
Wachstumstheorie und Politik	69
Arbeitsmarkttheorie und Politik	71
Militärökonomik	73
Aktuelle Fragen der VWL	76
Volkswirtschaftliches Seminar	78
Masterarbeit und Kolloquium.....	81

Studiengang Volkswirtschaftslehre (M.Sc.)

Hochschule	<i>Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg</i>			
Standort	<i>Hamburg</i>			
Studiengang Fachwissenschaftliche Zuordnung	<i>Volkswirtschaftslehre Wirtschaftswissenschaften</i>			
Abschlussgrad	<i>Master of Science (M.Sc.)</i>			
Studienform	<i>Präsenz</i>	✓	<i>Blended Learning</i>	
	<i>Vollzeit</i>	✓	<i>Intensiv</i>	✓
	<i>Teilzeit</i>		<i>Joint Degree</i>	
	<i>Dual</i>		<i>Lehramt</i>	
	<i>Berufsbegleitend</i>		<i>Kombination</i>	
	<i>Fernstudium</i>			
Studiendauer (Regelstudienzeit)	<i>5 Trimester</i>			
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	<i>120</i>			
Master konsekutiv oder weiterbildend	<i>konsekutiv</i>	✓	<i>weiterbildend</i>	
Datum der Einführung des M.Sc. Studiengangs	<i>01. Januar 2010</i>			
Aufnahmekapazität / Studienplätze pro Jahr	<i>55 (+/- 10vH)*</i>			
Im Durchschnitt zugewiesene Anzahl der Studienanfänger pro Jahr (bisher)	<i>~ 30</i>			
Im Durchschnitt Absolventen bisheriger Jahrgänge (pro Jahrgang)	<i>52 % (2014)</i>			
Reakkreditierung	<i>Zweite Reakkreditierung (Erstakkreditierung: 2007, Erste Reakkreditierung: 2012)</i>			
Verantwortliche Agentur	<i>ACQUIN</i>			

*) Die angegebenen Planzahlen entsprechen mit minimalen Abweichungen (+/-) der Ist-Situation zu Studienbeginn. Perspektivisch werden im Rahmen der "Trendwende Personal" des BMVg 70 Studienplätze im Fach VWL angestrebt, konditioniert an eine entsprechende Aufstockung der Personalkapazität, so dass die VWL-üblich hohe Betreuungsintensität durch im Wege des Kleingruppenkonzeptes auch bei Umsetzung der Trendwende Personal des BMVg wie geplant fortgeschrieben wird.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-61-V-01	Zeitreihenökometrie (Time Series Econometrics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Pflicht	Prof. Dr. Michael Berlemann	2860 Michael.Berlemann@ hsu-hh.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Ziel dieses methodisch ausgerichteten Moduls ist es, die Studierenden in die praktische Arbeit mit ökonomischen Zeitreihendaten anhand einer konkreten Statistiksoftware einzuführen und die Methoden der induktiven Statistik auf sie anzuwenden.

2. Inhalte

Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen die folgenden Aspekte:

- Zeitreihen und deren grundlegende Eigenschaften
- Zeitreihenzerlegung und Saisonbereinigung
- Autokorrelation
- Stationarität von Zeitreihen
- Prognose mit Zeitreihenmodellen
- Schätzung von Zeitreihenmodellen
- Kointegration und Fehlerkorrekturmodelle
- Schätzung von kausalen Effekten
- Vektor-Autoregressive Modelle

3. Modulbestandteile

	LV-Titel	LV- Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Zeitreihenökometrie	V / Ü	2 / 2	6	P	8. (WT)

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übung am PC anhand von Übungsdatensätzen und Übungsaufgaben.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Es gibt keine formalen Teilnahmevoraussetzungen. Hilfreich sind gute Kenntnisse der Module: „Quantitative Methoden I“, „Quantitative Methoden II“ und „Quantitative Methoden III“ sowie „Empirische Wirtschaftsforschung“ und „Einführung in die Ökonometrie“.

6. Verwendbarkeit

Das Modul ist im Master-Studium des Studiengangs VWL zu besuchen.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> • Cryer, J.D., Chan, K.-S. (2008): Time Series Analysis, Springer Verlag, Berlin. • Kirchgässner, G., Wolters, J. (2006): Einführung in die moderne Zeitreihenanalyse, Verlag Vahlen, München. • Schlittgen, R. (2012): Angewandte Zeitreihenanalyse mit R, 2. Auflage, Oldenbourg Verlag, München.

13. Sonstiges
Keine Angaben.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-01	Panel- und Räumliche Ökonometrie (Panel- and Spatial Econometrics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Pflicht	Prof. Dr. Michael Berlemann	<i>Michael.Berlemann@hsu-hh.de</i> 2860

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Das Ziel dieses methodisch ausgerichteten Moduls ist es, die Studierenden in die praktische Arbeit mit ökonomischen Paneldaten sowie räumlichen Daten anhand einer konkreten Statistiksoftware einzuführen und die Methoden der induktiven Statistik auf sie anzuwenden.

2. Inhalte

Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen die folgenden Aspekte:

- Paneldaten und deren grundlegende Eigenschaften
- Regressionsmodelle mit gepoolten Daten
- Regressionsmodelle mit zufälligen Effekten
- Regressionsmodelle mit fixen Effekten
- Dynamische Panel-Schätzungen
- Regressionsmodelle mit räumlichen Daten
- Arbeit mit geo-referenzierte Daten

3. Modulbestandteile

	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Panel- und Räumliche Ökonometrie	V / Ü	2 / 2	6	P	9. (FT)

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übung am PC anhand von Übungsdatensätzen und Übungsaufgaben.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Es gibt keine formalen Teilnahmevoraussetzungen. Hilfreich sind gute Kenntnisse der Module: „Quantitative Methoden I“, „Quantitative Methoden II“ und „Quantitative Methoden III“ sowie „Empirische Wirtschaftsforschung“, „Einführung in die Ökonometrie“ und „Zeitreihen-ökonometrie“.

6. Verwendbarkeit

Das Modul ist im Master-Studium des Studiengangs VWL zu besuchen.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> • Baltagi, B. (2008): Econometric Analysis of Panel Data, 4th Ed., John Wiley & Sons, Chichester. • Bivand, R.S., Pebesma, E., Gomez-Rubio, V. (2013): Applied Spatial Data Analysis with R, 2nd Ed., Springer Verlag, Berlin. • Brunsdon, C., Comber, L. (2015): R for Spatial Analysis & Mapping, Sage Publications, London. • Wooldridge, J.M. (2012): Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data, 2nd Ed., MIT Press, Cambridge.

13. Sonstiges
Keine Angaben.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-02	Konfliktökonomik (Conflict Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dirk Meyer	<i>dirk.meyer@hsu-hh.de</i> 2705

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden setzen quantitative Forschungsmethoden aus dem Bereich der mikroökonomischen Theorie für die Darstellung und Analyse von Konflikten – mit oder ohne militärische Komponente – sowie für die <i>Operational Analysis</i> (OA) selbstständig ein. Sie wählen dazu geeignete Verfahren aus und bewerten die Reliabilität dieser Methoden.

2. Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Analytische Grundlagen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Differentialgleichungssystemen • Simulation dynamischer Systeme • Einführung in die Kontrolltheorie • Theorie der Differentialspiele • (Nash-) Gleichgewichtskonzepte in der nichtkooperativen Spieltheorie • Agentenbasierte Simulation • Wargaming • <u>Dogmengeschichte der Operational Analysis</u> • <u>Instrumentenkasten</u> <ul style="list-style-type: none"> • Nichtkooperative Spieltheorie am Computer (Gambit, Mathematica) • Implementierung von Simulation am Computer (Stella, iModeler, NetLogo, MatLab) • Tabletop wargaming • Computer wargaming • Command Post Exercises (CPX)

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	<i>Konfliktökonomik</i>	V / Ü	2 / 2	6	P	HT o. WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Das Modul beinhaltet neben einer Vorlesung, in welcher die theoretischen Konzepte systematisch dargestellt werden, einen umfangreichen Übungsteil, in welchem die Teilnehmenden unter Anleitung ausgewählte Konflikte modellieren. Für die Übungen stützt sich das Modul ganz wesentlich auf die E-Learning Plattform ILIAS und auf Interaktion im Electronic Classroom ab.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Das Modul setzt die Kenntnisse aus den spieltheoretischen und verhaltensökonomischen Modulen des Bachelor-Studiums der VWL an der HSU / UniBw H sowie belastbare mathematische Fertigkeiten voraus. Studierenden, die nicht die umfangreiche formal-analytische Qualifikation im BA-Studium an der HSU / UniBw H durchlaufen haben, wird vor der Teilnahme am Modul eine Studienberatung empfohlen.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt MOIN.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung „Konfliktanalysen“	12	2	24	
Computer-Tutorien	12	2	24	
Angeleitete Projektarbeit	11	9	99	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Max. 20.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-03	Fortgeschrittene Themen der Finanzwissenschaft (Advanced Topics in Public Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dirk Meyer	<i>dirk.meyer@hsu-hh.de</i> 2705

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden können formale Modelle und empirische Analysen aus der internationalen referierten Fachliteratur im Bereich der Public Economics aufbereiten, nachvollziehen und anhand vereinfachter Beispiele illustrieren.

2. Inhalte
<p>Im <u>Vorlesungsteil</u> des Moduls wird je ein systematischer Literaturüberblick über zwei Bereiche der Public Economics gegeben, z.B.:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Theorie öffentlicher Güter und externer Effekte 2. Normative Steuerlehre (<i>optimal taxation</i>) 3. Theorie des fiskalischen Föderalismus 4. Der Staat und der Bildungssektor 5. Der Staat und der Verteidigungssektor <p>Im <u>Seminarteil</u> wird den Studierenden je ein herausragender Aufsatz aus den besprochenen Bereichen zugewiesen. Ihre Aufgabe besteht darin, diesen Aufsatz unter Anleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • in die wissenschaftliche Literatur einzuordnen, • detailliert nachzurechnen bzw. nachzuschätzen und • seine Hauptaussage mit Hilfe eines selbst entwickelten numerischen Beispiels zu illustrieren.

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Fortgeschrittene Themen der Finanzwissenschaft	V / SE	2 / 2	6	P	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Klassische Vorlesung ergänzt um ein Seminar, bei dem nicht ein thematischer Bereich der Literatur, sondern ein konkreter Aufsatz mit einem bestimmten Modell im Mittelpunkt steht. Dadurch soll erreicht werden, dass die Studierenden bei der Aufarbeitung der Literatur eng und tief arbeiten. Die einzelnen Schritte zur Aufbereitung eines wissenschaftlichen Beitrags werden dabei durch das Lehrpersonal strukturiert und über die Lernplattform ILIAS unterstützt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt ABT.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Begleitung der Seminararbeiten (Präsenz)	12	1	12	
Erstellung der Hausarbeiten	12	11	132	
Präsentation und Diskussion der Seminararbeiten (Block)	1	12	12	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Prüfungsform: 15-seitige Hausarbeit zum Seminarteil.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Max. 20 (Seminarbetreuung).

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Blankart, Charles (2017). Öffentliche Finanzen in der Demokratie. Vahlen, München.
- Brümmerhoff, Dieter und Büttner Thiess (2018). Finanzwissenschaft. Oldenbourg Verlag, München. Homburg, Stefan (2015). Allgemeine Steuerlehre. Vahlen, München.
- Stiglitz, Joseph und Rosengard, Jay (2015). Economics of the Public Sector, Norton & Company, New York. Wigger, Berthold (2006). Grundzüge der Finanzwissenschaft. Springer Verlag, Berlin.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-04	Finanzkrisen (Financial Crises)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Michael Berlemann	2860 Michael.Berlemann @hsu-hh.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden aufzuzeigen, welche grundlegenden Typen von Finanzkrisen es gibt und unter welchen Bedingungen diese auftreten. Dazu ist es einerseits notwendig, die Studierenden in die modelltheoretischen Grundlagen einzuführen. Andererseits müssen die Mechanismen anhand von konkreten Finanzkrisen verdeutlicht und diskutiert werden.

2. Inhalte
Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen die folgenden Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Finanzintermediation und Banken • Banken als Liquiditätsversicherung • Bank Runs und Bankenkrisen • Beispiele für Bankenkrisen • Währungskrisen • Währungskrisenmodelle der ersten und zweiten Generation • Beispiele für Währungskrisen • Zahlungskrisen • Beispiele für Zahlungskrisen

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Finanzkrisen	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übung anhand von Übungsaufgaben.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Es gibt keine formalen Teilnahmevoraussetzungen. Hilfreich sind gute Kenntnisse der Module: „Politische Ökonomik“ sowie „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Dewatripont, M., Tirole, J. (1993): The Prudential Regulation of Banks, MIT Press, Cambridge.
- Freixas, X., Rochet, J.-C. (1999): Microeconomics of Banking, MIT Press, Cambridge.
- Hartmann-Wendels, T., Pfingsten, A., Weber, M. (2018): Bankbetriebslehre, 7. Auflage, Springer-Verlag.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-05	Ökonomik des Klimawandels (Economics of Climate Change)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Michael Berlemann	2860 Michael.Berlemann @hsu-hh.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden aufzuzeigen, welchen Einfluss der Klimawandel auf ökonomisches Verhalten hat. Hierzu müssen zunächst grundlegende klimatologische Kenntnisse erlernt werden. Im Anschluss sollen die Studierenden lernen, wie klimatologische Einflussfaktoren theoretisch modelliert werden. Zudem sollen die Studierenden lernen empirisch zu analysieren, wie Klimawandel und klimabedingte Extremwetterereignisse auf ökonomisches Verhalten einwirken und welche Konsequenzen sich daraus ergeben.

2. Inhalte
Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen die folgenden Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Klimatologische Grundlagen • Klimawandel und seine Ursachen • Klimawandel und Naturkatastrophen • Einstellungen zum Klimawandel • Bewertung von Klimaveränderungen • Klima und wirtschaftliche Entwicklung • Klima und Migration • Klima und Konflikte • Empirisches Arbeiten mit Klimadaten

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Ökonomik des Klimawandels	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übung anhand von Übungsaufgaben.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Es gibt keine formalen Teilnahmevoraussetzungen. Hilfreich sind gute Kenntnisse der Module: „Wachstumstheorie und -empirie“ sowie „Grundlagen der Entwicklungsökonomik“.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Ackerman, F., Stanton, E.A. (2013): Climate Economics, The State of the Art, Routledge, London.
- Keller, E.A., DeVecchio, D.E. (2012): Natural Hazards, 3rd Ed. Pearson, Upper Saddle River.
- Stern, N. (2009): The Economics of Climate Change, The Stern Review, Cambridge University Press, Cambridge.
- Tol, R. (2014): Climate Economics, Edward Elgar Publishers, Cheltenham.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-06	Empirische Wettbewerbsanalyse (Empirical Competition Analysis)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Ralf Dewenter	dewenter@hsu-hh.de 2978

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
<p>Ziele des Moduls sind es,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Empirischen Wettbewerbsanalyse zu vermitteln • Wettbewerbsbeschränkungen empirische zu modellieren • Schäden, die aus unterschiedlichen Wettbewerbsverstößen resultieren können, zu vermitteln und mithilfe ökonomischer Methoden zu bestimmen

2. Inhalte
<p>Prospektive Gliederung / Inhalte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schätzung von Kostenfunktionen • Marktdefinitionen • Identifikation wettbewerblichen Verhaltens • Schadensschätzungen (Kartellschäden, Schäden aus missbräuchlichem Verhalten) • Merger Simulationen

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Empirische Wettbewerbsanalyse	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Dringend empfohlen werden Kenntnisse aus dem Bereich der Wettbewerbspolitik und der Ökonometrie.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung I	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	4	44	
Bearbeitung von Übungsaufgaben und Projektarbeit	11	8	88	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.
<ul style="list-style-type: none"> • Davis, Peter & Garcés, Eliana (2010). Quantitative Techniques for Competition and Antitrust Analysis, Princeton University Press, New Jersey. • Oxera (2010). Quantifying Antitrust Damages: Towards Nonbinding Guidance for Courts, verfügbar unter: https://goo.gl/jnzdDe

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-07	Ökonomik digitaler Märkte (Digital Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Ralf Dewenter	dewenter@hsu-hh.de 2978

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Ziele des Moduls sind es, <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Ökonomik digitaler Märkte zu vermitteln • Das Prinzip der ein- und zweiseitigen Plattformen zu erkennen • Die Auswirkungen der Besonderheiten digitaler Märkte zu bestimmen • Den Wettbewerb auf digitalen Märkten abbilden

2. Inhalte
Prospektive Gliederung / Inhalte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen): <ul style="list-style-type: none"> • Industrieökonomische Grundlagen • Ökonomische Besonderheiten von digitalen Märkten • Konzept der zweiseitigen Plattformen • Ökonomische Theorie digitaler Märkte • Anwendung der ökonomischen Theorie digitaler Märkte • Implikationen

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Ökonomik digitaler Märkte	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Dringend empfohlen werden Kenntnisse aus dem Bereich der Wettbewerbspolitik und der Ökonometrie.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt MOIN und LM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	4	44	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			33	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> • Dewenter, Ralf & Rösch, Jürgen (2015). Einführung in die neue Ökonomie der Mediemärkte, Springer Gabler, Wiesbaden. • Evans, David (2011). PPlatform Economics: Essays on Multi-Sided Businesses. Competition Policy International.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-08	Regulierungsökonomik (Regulatory Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Ralf Dewenter	dewenter@hsu-hh.de 2978

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
<p>Ziele des Moduls sind es,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regulierungsbedarf zu erkennen und regulatorische gegenüber wettbewerblichen Maßnahmen zu unterscheiden • Die Wirkungen regulatorischer Eingriffe in verschiedenen Industrien zu differenzieren • Unterschiedliche Ansätze der Regulierung zu würdigen • die Grenzen regulatorischer Eingriffe durch den Staat zu kennen

2. Inhalte
<p>Prospektive Gliederung / Inhalte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <p>Theorie des natürlichen Monopols</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Ramsey-Regulierung • Theorie der bestreitbaren Märkte • Verfahren der Kosten-, Umsatz- und Preisregulierung • Anreizorientierte Regulierung • Zugangsregulierung zu wesentlichen Einrichtungen • Zusammenschaltung von Netzen • Entbündelter Netzzugang

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Regulierungsökonomik	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Empfohlen werden Kenntnisse aus dem Bereich der Industrie- bzw. Wettbewerbsökonomik.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt MOIN.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	4	44	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			33	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Dewenter, Ralf & Heimeshoff, Ulrich (2019). Regulierung, in: Apolte et al. (Hrsg.) Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik, Springer Gabler, Wiesbaden.
- Viscusi, Kip, Harrington, Joseph & Sappington, David (2018). Economics of Regulation and Antitrust, 5. Auflage, MIT Press, Cambridge.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-09	Internationale Makroökonomik und Weltwirtschaftsordnung (Topics in International Macroeconomics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Barbara Dluhosch	<i>international.econ</i> <i>@hsu-hh.de</i> 3366

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele (Learning Outcomes)
<p>Nach erfolgreichem Besuch der Veranstaltung sollen die Studenten/-innen in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestimmungsgründe für internationale Kapitalbewegungen und Währungsfragen zu analysieren sowie die Folgen für Allokation und Verteilung einzuschätzen • Die Unterschiede zwischen nominalen und realen Wechselkursänderungen zu kennen und die Rolle des Wechselkursregimes in Anpassungsprozessen zu verstehen • Zahlungsbilanzen und ihre Teilsalden sowie Zahlungsbilanzkrisen und Anpassungsprozesse zu interpretieren • Auswirkungen fiskal- und geldpolitischer Maßnahmen in verschiedenen Wechselkursregimen zu verstehen und zu analysieren • institutionelle Rahmenbedingungen und Spezifika der Europäischen Währungsintegration zu verstehen

2. Inhalte (Outline)
<p>Prospektive Gliederung (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Einführung: Dimension, Probleme, ordnungspolitische Perspektiven • Internationale Daten und ökonomische Berichterstattung zur internationalen Makroökonomik • nominale und reale Wechselkurse, Wechselkurstheorien und diverse -effekte • Geldpolitik und Wechselkurs in der langen Frist, wirtschaftshistorische Lehren • Die unmögliche Trilogie • Makroökonomik in der kurzen Frist und in verschiedenen Wechselkursregimen • Polit-ökonomische Aspekte: Diskretionärer Handelsspielraum versus Selbstbindung • Zahlungsbilanztheorie und -politik (Kapitalbewegungen, Leistungsbilanzsalden) • Das Transferproblem • Internationale Finanzarchitektur und Weltwirtschaftsordnung • Optimale Währungsräume: Ökonomische Theorie und europäische Realität, Implikationen

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Internationale Makroökonomik und Weltwirtschaftsordnung	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT o. FT o. HT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung und Übung mit ausführlichem Literaturstudium, eventuell ergänzt durch kurze 10min. Thesenreferate zur Aufbereitung des Stoffes. Einschlägige aktuelle Literatur zur internationalen Makroökonomik wird im Laufe der Veranstaltung zur Lektüre und Besprechung benannt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

Der Kurs folgt keinem speziellen Lehrbuch, sondern wirtschaftspolitischen Entwicklungen. Als Nachschlagewerk für theoretische Zusammenhänge kann z.B.

- Feenstra, R.C.; Taylor, A.M. (2017). International Macroeconomics. 4th ed., N.Y.: Worth Publishers.
- herangezogen werden. Zur Hintergrundlektüre sind folgende Werke hilfreich:
- De Grauwe, P. (2016) The Economics of Monetary Union, Rev. Ed., Oxford: OUP.
- Hanke, S.; Schuler, K. (2015): Currency Boards For Developing Countries: A Handbook, Rev. Ed., http://sites.krieger.jhu.edu/iae/files/2017/06/Currency_Boards_for_Developing_Countries-1.pdf (letzter Zugriff: 20. Nov. 2018).
- International Monetary Fund: World Economic Outlook, Washington, D.C.: IMF, various issues.
- Issing, O.; Masuch, K. (1989). Zur Frage der normativen Interpretation von Leistungsbilanzsalden, Kredit und Kapital, 22, 1-17.
- Lane, P.R. (2012). The European Sovereign Debt Crisis, Journal of Economic Perspectives, 26(3), 49-68.
- White, L.H. (1999). The Theory of Monetary Institutions, Malden and Oxford: Blackwell, Ch. Ch. 9-11.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-10	Internationaler Handel (Topics in International Trade)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Barbara Dluhosch	<i>international.econ</i> <i>@hsu-hh.de</i> 3366

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele (Learning Outcomes)
<p>Nach erfolgreichem Besuch der Veranstaltung sollen die Studenten/-innen in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestimmungsgünde für internationale Handelsverflechtungen zu analysieren und die Folgen für Allokation und Verteilung einzuschätzen • Auswirkungen handelspolitischer Maßnahmen zu verstehen und zu analysieren • institutionelle Rahmenbedingungen und verschiedene ökonomische Mechanismen der handelspolitischen Integration zu verstehen

2. Inhalte (Outline)
<p>Prospektive Gliederung / Inhalte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Einführung: Dimension und Probleme • Internationale Daten und ökonomische Berichterstattung zum internationalen Handel • Traditionale und moderne Theorie und Empirie komparativer Vorteile: Die Ansätze von Ricardo, Haberler, Dornbusch/Fischer/Samuelson, Kortum et al. • Interindustrieller Handel: die Rolle von Faktorausstattungen • Interindustrieller Handel: die Rolle von spezifischen Faktoren • Intraindustrieller Handel • Offshoring, globale Wertschöpfungsketten und internationales Management • Verteilungseffekte des internationalen Handels • Nationale Interessengruppen und internationale Handelspolitik mit verschiedenen Instrumenten • Internationaler Wettbewerb und nationale Industriepolitik: Steigende Skalenerträge und Rent-Shifting • Internationale Handelsabkommen • Internationale Handelskonflikte und -lösungen • Wirtschaftsgeographische Implikationen

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Internationaler Handel	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Vorlesung und Übung mit ausführlichem Literaturstudium, eventuell ergänzt durch kurze 10min. Thesenreferate zur Aufbereitung des Stoffes. Einschlägige aktuelle Literatur zu internationalen Handelsbeziehungen wird im Laufe der Veranstaltung zur Lektüre und Besprechung benannt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM und LM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

Jedes fortgeschrittene Lehrbuch zum internationalen Handel eignet sich als Begleitlektüre. Beispielhaft sei genannt:

- Feenstra, R.C. (2016), Advanced International Trade: Theory and Evidence, 2nd edition, Princeton: Princeton University Press.

- Zur Hintergrundlektüre sind ferner folgende Werke hilfreich:
- Autor, D.H. (2018). Trade and Labor Markets: Lessons from China's Rise, IZA World of Labor 2018: 431, doi: 10.15185/izawol.431.
- Baldwin, R. (2016). The World Trade Organization and the Future of Multilateralism, Journal of Economic Perspectives, 30(1), 95-116.
- Baldwin, R. (2016). The Great Convergence: Information Technology and the New Globalization, Cambridge: Belknap Press.
- World Bank (2017). Measuring and Analyzing the Impact of GVCs on Economic Development, Washington, D.C.: World Bank Group.
- World Bank: World Development Report, Washington, D.C.: The World Bank Group, various issues.
- World Trade Organization: World Trade Report, Geneva: WTO, various issues.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-11	Politische Ökonomie der Entwicklung (Political Economy of Development)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Andreas Fuchs	<i>fuchsa@hsu-hh.de</i> 2370

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden lernen Probleme der wirtschaftlichen Entwicklung mit politökonomischen Theorien und empirischen Methoden zu analysieren. Sie werden dazu befähigt, die Zusammenhänge von wirtschaftlicher Entwicklung mit Institutionen, Konflikten, Korruption und natürlichen Ressourcen zu verstehen. Zudem beschäftigen sie sich mit politökonomischen Aspekten von Chinas wirtschaftlicher Transformation und der Internationalen Entwicklungspolitik. Wirtschafts- und entwicklungspolitische Handlungsmöglichkeiten werden diskutiert.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Institutionen und Entwicklung • Konflikte und Entwicklung • Korruption und Entwicklung • Ressourcenfluch • Chinas wirtschaftliche Transformation • Internationale Entwicklungspolitik

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Politische Ökonomie der Entwicklung	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung im Bereich Politische Ökonomie der Entwicklung. Die Veranstaltung wird in deutscher oder englischer Sprache angeboten und entsprechend vorher angekündigt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Acemoglu, Daron und James Robinson (2012). Why Nations Fail: The Origins of Power, Prosperity and Poverty. Profile Books, London.
- Acemoglu, Daron und James A. Robinson (2005). Economic Origins of Dictatorship and Democracy. Cambridge University Press.
- Alesina, Alberto und David Dollar (2000). Who Gives Foreign Aid to Whom and Why? Journal of Economic Growth 5: 33-64.
- Blattman, Christopher und Edward Miguel (2010). Civil War. Journal of Economic Literature 48: 3-57.
- Bueno de Mesquita, Bruce und Alastair Smith (2009). A Political Economy of Aid. International Organization 63: 309- 340.
- Collier, Paul (2008). Die unterste Milliarde : warum die ärmsten Länder scheitern und was man dagegen tun kann. Beck, München.

- Easterly, William (2009). Can the West Save Africa? *Journal of Economic Literature* 47: 373-447.
- Easterly, William und Ross Levine (2003). Tropics, Germs, and Crops: the Role of Endowments in Economic Development. *Journal of Monetary Economics* 50: 3-39.
- Guiso, Luigi, Paola Sapienza und Luigi Zingales (2009). Cultural Biases in Economic Exchange. *Quarterly Journal of Economics* 124: 1095-1131.
- Landes, David S. (2006). Why Europe and the West? Why Not China? *Journal of Economic Perspectives* 20: 3-22.
- North, Douglass C. (1990). *Institutions, Institutional Change, and Economic Performance*. Cambridge University Press, Cambridge.
- Nunn, Nathan und Diego Puga (2010). Ruggedness: The Blessing of Bad Geography in Africa. *Review of Economics and Statistics* 94: 20-36.
- Nunn, Nathan und Nancy Qian (2010). The Columbian Exchange: A History of Disease, Food, and Ideas. *Journal of Economic Perspectives* 24: 163-188.
- Nunn, Nathan und Leonard Wantchekon (2011). The Slave Trade and the Origins of Mistrust in Africa. *American Economic Review* 101: 3221–3252.
- Sen, Amartya (1998). The Concept of Development. *Handbook of Development Economics*, Volume 1, Edited by H. Chenery and T.N. Srinivasan. Elsevier, Amsterdam.
- Todaro, Michael P. und Stephen C. Smith (2015). *Economic Development* (12. Auflage). Pearson, Harlow. Weil, David (2012). *Economic Growth: International Edition* (3. Auflage). Pearson, Boston.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-12	Umweltökonomik und Umweltpolitik (Environmental Economics and Environmental Policy)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Andreas Fuchs	<i>fuchsa@hsu-hh.de</i> 2370

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden lernen, Umweltverschmutzung und Umweltpolitik mit den Methoden der Mikroökonomik zu analysieren. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse in der Umwelt- und Ressourcenökonomik und gewinnen auf diese Weise wissenschaftliche Erkenntnisse über den Umgang mit den vielfältigen umweltpolitischen Problemen. Im Mittelpunkt steht die Internalisierung externer Effekte. Umweltpolitische Maßnahmen werden vor allem im Hinblick auf ihre Effizienz, Anreizwirkung und ökologische Treffsicherheit beurteilt. Die Studierenden beschäftigen sich zudem mit internationalen Umweltproblemen und werden dazu befähigt, Instrumente der internationalen Umweltpolitik kritisch zu beleuchten.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Internalisierung externer Effekte • Instrumente der Umweltpolitik • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen und nachhaltige Entwicklung

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Umweltökonomik und Umweltpolitik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung im Bereich Umweltökonomik und Umweltpolitik. Die Veranstaltung wird in deutscher oder englischer Sprache angeboten und entsprechend vorher angekündigt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.
<ul style="list-style-type: none"> • Perman, Roger, Yue Ma, Michael S. Common, David Maddison und James McGilvray (2011). Natural Resource and Environmental Economics (4. Auflage). Pearson, Harlow. • Phaneuf, Daniel J. und Tilman Requate (2017). A Course in Environmental Economics: Theory, Policy, and Practice. Cambridge University Press, Cambridge. • Sturm, Bodo und Carsten Vogt (2018). Umweltökonomik: Eine anwendungsorientierte Einführung (2. Auflage). Springer, Berlin/Heidelberg.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-13	Internationale Aspekte der Entwicklungsökonomik (International Aspects of Development Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dierk Herzer	herzer@hsu-hh.de 2775

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden lernen internationale Aspekte von Entwicklungsprozessen kennen. Sie erlangen einen Überblick über die Literatur zum Einfluss von internationalem Handel, ausländischen Direktinvestitionen und internationaler Entwicklungshilfe auf die wirtschaftliche Entwicklung und können anhand von theoretischen Modellen und empirischen Befunden beurteilen, welche Chancen und Risiken der internationale Handel, ausländische Direktinvestitionen sowie die internationale Entwicklungshilfe für Entwicklungsländer bieten. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, Maßnahmen der Handels-, Direktinvestitions- und Entwicklungshilfepolitik im Hinblick auf ihre Wirksamkeit und Nachhaltigkeit zu bewerten.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Komparativen Vorteile von Entwicklungsländern • Außenhandel bei unvollkommenen Märkten • Die Instabilität von Exporterlösen • Die Prebisch-Singer-Hypothese • Der Erziehungszoll • Empirische Ansätze zur Quantifizierung der Effekte des Außenhandels auf das Entwicklungsniveau • Die Rolle ausländischer Direktinvestitionen für den Entwicklungsprozess • Konzeption und Effektivität von Entwicklungshilfe

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Internationale Aspekte der Entwicklungsökonomik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung im Bereich Internationale Aspekte der Entwicklungsökonomik.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine Voraussetzungen. Hilfreich sind Grundkenntnisse aus den jeweils relevanten Veranstaltungen im Bachelor-Studium.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Appleyard, Dennis R., Field, Alfred J., Cobb, Steven L. (2010). International economics. McGraw-Hill/Irwin, Boston, Mass.
- Frankel, Jeffrey A., Romer, David (1999). Does Trade Cause Growth? American Economic Review 89: 379-399.
- Herzer, Dierk (2012). How Does FDI Really Affect Developing Countries' Growth? Review of International Economics 20: 396-414.

- Herzer, Dierk (2013). Cross-Country Heterogeneity and the Trade-Income Relationship. *World Development*: 44: 194-211.
- Todaro, Michael P., Smith, Stephen C. (2015). *Economic Development*. Pearson, Harlow.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-14	Regionalökonomik (Regional economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dierk Herzer	herzer@hsu-hh.de 2775

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden lernen, wie die ungleiche Verteilung wirtschaftlicher Aktivitäten im Raum zu erklären ist, was die räumliche Entwicklung im Zeitablauf determiniert und wie raumwirtschaftspolitische Instrumente wirken. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse in der Raumwirtschaftstheorie sowie in der empirischen Regionalökonomik und gewinnen auf diese Weise wissenschaftliche Erkenntnisse darüber, welche Faktoren die räumliche Struktur der Ökonomie beeinflussen und welche Faktoren regionales Wachstum determinieren. Die Studierenden lernen zudem Instrumente der Regionalpolitik kennen und werden dazu befähigt, diese kritisch zu beurteilen.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Neoklassische Standorttheorie • Interaktion von Standorten • Strukturen der Bodennutzung • Siedlungsstrukturen und Stadtsysteme • Räumliche Wachstumstheorien

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Regionalökonomik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung im Bereich Regionalökonomik.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen. Hilfreich sind Grundkenntnisse aus den jeweils relevanten Veranstaltungen im Bachelor-Studium.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt MOIN.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Capello, Roberta (2016). Regional Economics. Routledge, London. ▪ Eckey, Hans-Friedrich (2008). Regionalökonomie. Gabler, Wiesbaden. ▪ Maier, Gunther, Tödtling, Franz (2012). Regional- und Stadtökonomik 1 - Standorttheorie und Raumstruktur. Springer, Wien. ▪ Maier, Gunther, Tödtling, Franz, Tripl, Michaela (2012). Regional- und Stadtökonomik 2 - Regionalentwicklung und Regionalpolitik. Springer, Wien.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-15	Wirtschaftliche Integration (Economic Integration)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dierk Herzer	herzer@hsu-hh.de 2775

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden lernen wirtschaftliche Zusammenschlüsse zwischen souveränen Staaten kennen. Sie beschäftigen sich mit dem theoretischen Fundament und mit der empirischen Analyse der internationalen ökonomischen Integration. Sie werden dazu befähigt, die Determinanten und Mechanismen von wirtschaftlichen Integrationsbestrebungen zu verstehen und die wirtschaftlichen Nutzen und Kosten von Integrationsabkommen zu erfassen. Die Studierenden sind insbesondere in der Lage, die Methoden und Modelle der Wirtschaftstheorie auf die Analyse der Europäischen Integration zu übertragen und daraus wirtschaftspolitische Handlungsmöglichkeiten abzuleiten.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> • Die Theorie der Freihandelszone • Die Theorie der Zollunion • Die Theorie des Gemeinsamen Marktes • Multinationale Unternehmen und wirtschaftliche Integration • Die Theorie der monetären Integration • Die Empirie der Integration

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Wirtschaftliche Integration	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung im Bereich Wirtschaftliche Integration.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen. Hilfreich sind Grundkenntnisse aus den jeweils relevanten Veranstaltungen im Bachelor-Studium.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Baldwin, Richard E., Wyplosz, Charles (2015). The Economics of European Integration. McGraw-Hill Education, London.
- Frankel, Jeffrey A. (1997). Regional Trading Blocs in the World Economic System. Inst. for Internat. Economics, Washington, DC.
- Robson, Peter (1998). The Economics of International Integration. Routledge, London.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-16	Volkswirtschaftliche Aspekte der Steuerung des Technischen Fortschritts (Economic Aspects of the Management of Technological Progress)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dirk Meyer	<i>dirk.meyer@hsu-hh.de</i> 2705

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Ziel ist die Vertiefung der im Bachelor-Studiengang erworbenen Grundkenntnisse und Methoden der mikroökonomischen Zusammenhänge unter Anwendung auf die Steuerung des technischen Fortschritts und des Innovationsverhaltens unter volks- wie auch unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung verschiedener mikroökonomischer Modelle und Methoden auf ausgewählte Fragestellungen des technischen Fortschritts. Weiterhin werden die Studierenden dazu befähigt, mit Hilfe mikroökonomischer Modelle und Methoden spezifische Problemstellungen der Innovationspolitik zu analysieren und Politikempfehlungen zu entwickeln.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neues Wissen als wirtschaftliches Gut: Technischer Fortschritt / Invention / Innovation; Besonderheiten des Angebots und der Nachfrage nach neuem Wissen ▪ Fragestellung der Optimalen Rate und Struktur des technischen Fortschritts ▪ Konzepte staatlicher Innovationsförderung – marktwirtschaftliche versus zentralverwaltungswirtschaftliche Steuerung des technischen Fortschritts ▪ Anwendung auf die Steuerung des technischen Fortschritts im Bereich Umwelt ▪ Konzept der Neuen Industriepolitik ▪ Patentschutz: Theorien des Patentschutzes; Nutzen und Kosten des Patentschutzes; Bedingungen, die die Notwendigkeit des Patentschutzes relativieren; Praktische Hinweise zum gewerblichen Rechtsschutz

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Volkswirtschaftliche Aspekte der Steuerung des Technischen Fortschritts	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung mit Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt MOIN.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Götting, Horst-Peter, Hetmank, Sven u. Schwipps, Karsten (2014), Patentrecht, München.
- Bundesbericht Forschung, BMFT (Hrsg.), aktueller Abruf über das Internet.
- Deutsches Patent- und Markenamt, Jahresbericht, München, aktueller Abruf über das Internet.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-17	Aktuelle Fragen der europäischen (Des-)Integration (Current Issues of European (Dis-)Integration)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dirk Meyer	<i>dirk.meyer@hsu-hh.de</i> 2705

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Ziel ist die angeleitete Erarbeitung von Analysen, Bewertungen und Lösungsalternativen zu aktuellen wirtschaftspolitischen Problemstellungen der EU und der Währungsunion auf der Basis mikro- und makroökonomischer Theorieansätze.

2. Inhalte
Es werden aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen zur EU und der Währungsunion behandelt. Die Analysen beziehen die juristischen Aspekte des deutschen und des Europarechts mit ein.

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Aktuelle Fragen der europäischen (Des-)Integration	V / Ü	2 / 2	6	WF	HT o. WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Kombination aus Vorlesung, Übung und Tutorium mit Selbststudium anhand bereitgestellter und zur Vertiefung selbst beschaffter Materialien und Literatur. Die Studierenden werden darauf vorbereitet, zugewiesene Themen fachlich korrekt zu bearbeiten bis hin zu einer Beschlussvorlage. Auf die Selbständigkeit der Bearbeitung wird deshalb besonderer Wert gelegt, ebenso wie auf die Beherrschung des ökonomischen Grundwissens in der spezifischen Anwendung. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bearbeitung eines Themas als Referat, einschließlich Präsentation und Diskussion.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt ABT und IM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben alternativ: schriftlicher Ausarbeitung des Vortragsthemas	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben. Anstelle einer Klausur kann - bei kleiner Gruppengröße und bei forschungsnahen Veranstaltungsthemen - als Prüfung auch ein Referat (30 bis 40 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung des Vortragsthemas vorgesehen werden. Die zur Anwendung kommende Prüfungsform ist spätestens in der ersten Sitzung der betreffenden Lehrveranstaltung bekannt zu geben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> • Meyer, Dirk (2012), EURO-Krise – Austritt als Lösung?, Reihe Wirtschaft aktuell, Bd. 1, LIT Verlag, Münster. • Meyer, Dirk (Hrsg.) (2012), Die Zukunft der Währungsunion - Chancen und Risiken des Euros, Reihe Wirtschaft aktuell, Bd. 2, LIT Verlag, Münster.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-18	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (Current Issues of Economic Policy)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Dirk Meyer	<i>dirk.meyer@hsu-hh.de</i> 2705

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Ziel ist die angeleitete Erarbeitung von Analysen, Bewertungen und Lösungsalternativen zu aktuellen wirtschaftspolitischen Problemstellungen auf der Basis mikro- und makroökonomischer Theorieansätze.

2. Inhalte

Es werden aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen behandelt.

3. Modulbestandteile

	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT/WT/FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Kombination aus Vorlesung, Übung und Tutorium mit Selbststudium anhand bereitgestellter und zur Vertiefung selbst beschaffter Materialien und Literatur. Die Studierenden werden darauf vorbereitet, zugewiesene Themen fachlich korrekt zu bearbeiten bis hin zu einer Beschlussvorlage. Auf die Selbständigkeit der Bearbeitung wird deshalb besonderer Wert gelegt, ebenso wie auf die Beherrschung des ökonomischen Grundwissens in der spezifischen Anwendung. Dies geschieht im Wesentlichen durch Bearbeitung eines Themas als Referat, einschließlich Präsentation und Diskussion.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt ABT.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben alternativ: schriftlicher Ausarbeitung des Vortragsthemas	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
<p>Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.</p> <p>Anstelle einer Klausur kann - bei kleiner Gruppengröße und bei forschungsnahen Veranstaltungsthemen - als Prüfung auch ein Referat (30 bis 40 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung des Vortragsthemas vorgesehen werden. Die zur Anwendung kommende Prüfungsform ist spätestens in der ersten Sitzung der betreffenden Lehrveranstaltung bekannt zu geben.</p>

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-19	Internationale Finanzmärkte (International Finance)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	<i>c.pierdzioch@hsu-hh.de</i> 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden im Themenbereich Internationale Finanzmärkte zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden im Themenbereich Internationale Finanzmärkte und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in auf internationale Finanzmärkte bezogenen und wirtschaftspolitischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es werden insbesondere Analysemethoden, die zur Beantwortung von Fragen, die sich auf internationale Finanzmärkte beziehen, vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: Akteure, Instrumente und Struktur der internationalen Finanzmärkte Effizienz, Volatilität, Erwartungen, Kassa- und Terminkurs Globale Kapitalströme und makroökonomische Entwicklung Finanzmarktintegration und makroökonomisches Gleichgewicht Dynamische Modelle weltwirtschaftlicher Verflechtungen Internationale Finanzmärkte für staatliche Wertpapiere und Rohstoffe Krisen, Stabilität und Regulierung Neue Entwicklungen im Bereich Internationale Finanzmärkte

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Internationale Finanzmärkte	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Internationale Finanzmärkte.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM und RM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Nelson (2001). International Macroeconomics and Finance. Blackwell, Malden, Mass.
- Obstfeld, Rogoff (1996). Foundations of International Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-20	Makroökonomik öffentlicher Finanzen (Macroeconomics of Public Finance)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	c.pierdzioch@hsu-hh.de 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden der Makroökonomik unter besonderer Berücksichtigung der öffentlichen Finanzen zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden der Makroökonomik und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in fiskalpolitischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es sollen insbesondere Analysemethoden zur Behandlung makro- und fiskalpolitischer Fragestellungen vermittelt werden, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Budgetrestriktion des Staates ▪ Ricardianische Äquivalenz ▪ Besonderheiten der Inflationssteuer ▪ Politische Ökonomik der Staatsverschuldung ▪ Staatsschuldenkrisen ▪ Steuerglättung ▪ Fiskalpolitik und Wachstum ▪ Empirische Evidenz zur Wirkung der Fiskalpolitik

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Makroökonomik öffentlicher Finanzen	V / Ü	2 / 2	6	W	HT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Makroökonomik öffentlicher Finanzen.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Blanchard, Fischer (1989). Lectures in Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass.
- Romer, D. (2018). Advanced Macroeconomics. McGraw and Hill, New York.
- Walsh, C.E. (2010). Monetary Theory and Policy. MIT Press, Cambridge, Mass..

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-21	Wechselkurspolitik (Exchange-Rate Policy)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	c.pierdzioch@hsu-hh.de 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden der Makroökonomik offener Volkswirtschaften zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden der Makroökonomik offener Volkswirtschaften und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in monetären und makroökonomischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es werden insbesondere Analysemethoden zur Behandlung makroökonomischer Fragestellungen vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wechselkurse, Leistungsbilanz, Kaufkraftparität ▪ Internationale Zinsparitäten ▪ Makroökonomische Wechselkursmodelle ▪ Wechselkurssysteme, Währungskrisen und Reservehaltung ▪ Das Trilemma offener Volkswirtschaften ▪ Internationaler Konjunkturzusammenhang ▪ Finanzmärkte, spekulative Dynamik und Wechselkurse ▪ Neue Entwicklungen in der Makroökonomik offener Volkswirtschaften

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Wechselkurspolitik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Wechselkurspolitik.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden. Zugleich ist es Wahlpflichtmodul im MA BWL Schwerpunkt IM.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Gärtner, Lutz (2009). Makroökonomik flexibler und fester Wechselkurse. Springer, Berlin.
- Nelson (2001). International Macroeconomics and Finance. Blackwell, Malden, Mass.
- Obstfeld, Rogoff (1996). Foundations of International Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass.
- Sarno, Taylor (2002). The Economic of Exchange Rates. Cambridge University Press, Cambridge, United Kingdom.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-22	Politische Ökonomik der Geldpolitik (Political Economy of Monetary Policy)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	<i>c.pierdzioch@hsu-hh.de</i> 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden der Monetären Ökonomik und der Politischen Ökonomik zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden der Monetären Ökonomik und der Politischen Ökonomik und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in monetären und wirtschaftspolitischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es werden insbesondere Analysemethoden zur Behandlung geldpolitischer und politökonomischer Fragestellungen vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Politische Ökonomik und Zeitinkonsistenzproblem ▪ Zeitinkonsistenzproblem der Geldpolitik ▪ Dynamische Modellierungsansätze ▪ Lösungsansätze des Zeitinkonsistenzproblems ▪ Die Rolle der Unabhängigkeit der Zentralbank ▪ Empirische Evidenz zur Unabhängigkeit von Zentralbanken ▪ Neue Entwicklungen in der politischen Ökonomik der Geldpolitik

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Politische Ökonomik der Geldpolitik	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT, FT o. HT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Politischer Ökonomik der Geldpolitik.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Bernholz (2015). Monetary Regimes and Inflation – History, Economic and Political Relationships. Edward Elgar, Cheltenham, United Kingdom.
- Blanchard, Amighini, Giavazzi (2017). Macroeconomics – A European Perspective. Pearson, Harlow, United Kingdom:
- Heijdra (2017). Foundations of Modern Macroeconomics. Oxford University Press, Oxford: 236–241.
- Walsh (2018). Monetary Theory and Policy. MIT Press, Cambridge, Mass.: 279–283.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-23	Geldpolitik und dynamische Makroökonomik I (Monetary Policy and Dynamic Macroeconomics I)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	c.pierdzioch@hsu-hh.de 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden der Monetären Ökonomik und der dynamischen Makroökonomik zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden der Monetären Ökonomik und der dynamischen Makroökonomik und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in monetären und makroökonomischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es werden insbesondere Analysemethoden zur Behandlung geldpolitischer und makroökonomischer Fragestellungen vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fortgeschrittene Theorien der Geldnachfrage ▪ Geldpolitik im allgemeinen Gleichgewicht ▪ Geld, Wachstum, (Super-)Neutralität ▪ Inflation, Deflation, Hyperinflation ▪ Wohlfahrtskosten der Inflation ▪ Optimale Geldmenge

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Geldpolitik und dynamische Makroökonomik I	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Geldpolitik und dynamische Makroökonomik I.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen. Hilfreich sind Grundkenntnisse aus den jeweils relevanten Veranstaltungen im Bachelor-Studium.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Blanchard, Fischer (1989). Lectures in Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass..
- Romer (2018). Advanced Macroeconomics. McGraw and Hill, New York.
- Walsh (2010). Monetary Theory and Policy. MIT Press, Cambridge, Mass.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-24	Geldpolitik und dynamische Makroökonomik II (Monetary Policy and Dynamic Macroeconomics II)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Christian Pierdzioch	<i>c.pierdzioch@hsu-hh.de</i> 3007

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Zielsetzung des Moduls ist es, den Studierenden Forschungsfragen, Problemstellungen, Denkweisen und Analysemethoden der Monetären Ökonomik und der dynamischen Makroökonomik zu vermitteln. Die Fähigkeit der Studierenden zur Anwendung der Forschungsmethoden der Monetären Ökonomik und der dynamischen Makroökonomik und folglich ihre Fähigkeit zur eigenständigen Urteilsbildung in monetären und makroökonomischen Fragestellungen sollen geschärft werden. Es werden insbesondere Analysemethoden zur Behandlung geldpolitischer und makroökonomischer Fragestellungen vermittelt, wobei sowohl theoretische als auch empirische Analysetechniken vermittelt werden können.

2. Inhalte
Die Lehrinhalte können in Abhängigkeit von aktuellen Entwicklungen leicht variieren. In der Regel werden Themen aus den folgenden Bereichen behandelt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geldpolitik, Inflation und Inflationserwartungen ▪ Varianten der Phillips-Kurve ▪ Zinsregeln von Zentralbanken ▪ Geldpolitik und Konjunktur ▪ Geldpolitik bei unvollständigen Märkten ▪ Neue Entwicklungen in der monetären Ökonomik und dynamischen Makroökonomik

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Geldpolitik und dynamische Makroökonomik II	V / Ü	2 / 2	6	WP	FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung (und Selbststudium anhand bereitgestellter Materialien und Literatur) und Übung in Geldpolitik und dynamische Makroökonomik II.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen. Hilfreich sind Grundkenntnisse der Veranstaltung Geldpolitik und dynamische Makroökonomik I.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Blanchard, Fischer (1989). Lectures in Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass.
- Obstfeld, Rogoff (1996). Foundations of International Macroeconomics. MIT Press, Cambridge, Mass.
- Walsh (2010). Monetary Theory and Policy. MIT Press, Cambridge, Mass.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-25	Ökonomik des Wohlfahrtsstaates (Economics of the Welfare State)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Stefan Traub	<i>traubs@hsu-hh.de</i> 2865

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studenten gewinnen einen vertiefenden Einblick in die wesentlichen Elemente der Theorie und Empirie der Sozialpolitik und des Wohlfahrtsstaates, können diese erklären und anwenden. Sie können insbesondere zwischen verteilungsorientierten und effizienzorientierten Begründungen des Wohlfahrtsstaates differenzieren und aktuelle sozialpolitische Debatten vor diesem Wissenshintergrund beurteilen.

2. Inhalte
Gleichheit und Gerechtigkeit (Ungleichheits- und Armutsmessung), Effizienzargumente für Umverteilung (Altruismus, Umverteilung als Versicherung), Effizienzargumente für die Sozialversicherung (Moral Hazard und Adverse Selektion), ausgewählte Gebiete des Wohlfahrtsstaates.

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Ökonomik des Wohlfahrtsstaates	V / Ü	2 / 2	6	X	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung: Frontalunterricht. Übung: In der Übung werden Aufgaben mit Blick auf die Klausurvorbereitung behandelt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Friedrich Breyer, Wolfgang Buchholz (2009): Ökonomie des Sozialstaats. Springer-Verlag, Heidelberg. (2. Auflage). ▪ Nicolas Barr (2004): Economics of the Welfare State. Oxford University Press, Oxford. (4. Auflage).

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-26	Fortgeschrittene Spieltheorie (Advanced Game Theory)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Stefan Traub	<i>traubs@hsu-hh.de</i> 2865

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studenten gewinnen einen vertiefenden Einblick in die formale Spieltheorie. Neben der Vertiefung der im Bachelor erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die Analyse von strategischen Entscheidungssituationen werden auch weitere Gebiete der Spieltheorie behandelt, wie die evolutionäre und die kooperative Spieltheorie.

2. Inhalte
Stufenspiele, evolutionäre Spieltheorie, extensive Spiele und deren Lösungskonzepte, die Normalform, Gleichgewichtsselektion, kooperative Spieltheorie.

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Fortgeschrittene Spieltheorie	V / Ü	2 / 2	6	X	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung: Neben dem üblichen „Frontalunterricht“ werden Hörsaalexperimente durchgeführt, um die theoretischen Konzepte sowie deren Test zu verdeutlichen. Übung: In der Übung werden Aufgaben mit Blick auf die Klausurvorbereitung behandelt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Werner Güth (2013): Spieltheorie und ökonomische (Bei)Spiele. Springer, Berlin. (4. Auflage)

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-27	Theorie der Alterssicherung (Pension Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Stefan Traub	<i>traubs@hsu-hh.de</i> 2865

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studenten gewinnen einen vertieften Einblick in die Theorie der Alterssicherung. Im Vordergrund steht die formale Analyse von Modellen der Alterssicherung. Die Studenten lernen zudem, die politikökonomische Dimension des Problems der Alterssicherung zu beurteilen.

2. Inhalte
Effizienzvergleich Kapitaldeckung – Umlageverfahren, Effizienzvergleich Zwang – Freiwilligkeit, Auswirkungen auf Bildungsinvestitionen, Auswirkungen auf das Arbeitsangebot, politische Ökonomie der Rentenversicherung.

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Theorie der Alterssicherung	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung: Frontalunterricht. Übung: In der Übung werden Aufgaben mit Blick auf die Klausurvorbereitung behandelt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine Voraussetzungen.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Friedrich Breyer (1990): Ökonomische Theorie der Alterssicherung. Vahlen, München.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-63-V-31	Internationale Makroökonomik (Topics in International Macroeconomics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Michael Bräuninger	<i>braeuninger@mb-etr.de</i>

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele (Learning Outcomes)
<p>Nach erfolgreichem Besuch der Veranstaltung sollen die Studenten/-innen in der Lage sein, die kurz-, mittel- und langfristig ausgelösten makroökonomischen Anpassungsprozesse in offenen Volkswirtschaften mit unterschiedlichen Wechselkursregimen zu verstehen. Insbesondere sollen die folgenden Prozesse analysiert und verstanden werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fiskal- und geldpolitische Maßnahmen in verschiedenen Wechselkursregimen • Internationale Kapitalbewegungen und Währungsfragen • Entwicklungen von nominalen und realen Wechselkursänderungen • Zahlungsbilanzen und ihre Teilsalden

2. Inhalte (Outline)
<p>Prospektive Gliederung (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Einführung: Kurz und langfristige Perspektiven • Internationale Daten und ökonomische Berichterstattung zur internationalen Makroökonomik • Geldpolitik und Fiskalpolitik bei festen Wechselkursen: Anpassungsprozesse von der kurzen zur langen Frist • Geldpolitik und Fiskalpolitik bei flexiblem Wechselkursen: Anpassungsprozesse von der kurzen zur langen Frist • Geldpolitik und Fiskalpolitik in einer Währungsunion: Anpassungsprozesse von der kurzen zur langen Frist

3. Modulbestandteile					
LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
Internationale Makroökonomik	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
<p>Vorlesung und Übung mit ausführlichem Literaturstudium. Einschlägige aktuelle Literatur zur internationalen Makroökonomik wird im Laufe der Veranstaltung zur Lektüre und Besprechung benannt.</p>

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-28	Wachstumstheorie und Politik (Economic Growth)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Michael Bräuninger	<i>braeuninger@mb-etr.de</i>

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele (Learning Outcomes)
<p>Nach erfolgreichem Besuch der Veranstaltung sollen die Studenten/-innen in der Lage sein, langfristige Entwicklungen von Volkswirtschaften zu analysieren und die Bedeutung verschiedener wirtschaftspolitischer Maßnahmen zu beurteilen. Dabei werden unterschiedliche Modelle der neoklassischen und der endogenen Wachstumstheorie zugrundegelegt. Im Rahmen dieser Modelle werden u.a. die folgenden Politikmaßnahmen untersucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatsverschuldung • Die Ausgestaltung der Rentenversicherung • Die Förderung der Bildung • Die Förderung von Forschung und Entwicklung

2. Inhalte (Outline)
<p>Einige Gliederungspunkte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Einführung: Neoklassisches und endogenes Wachstum • Staatsverschuldung im Solow-Wachstumsmodell • Die Rentenversicherung im Modell überlappender Generationen • Bildungspolitik im erweiterten Solow-Modell • Technischer Fortschritt im Romer-Modell

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Wachstumstheorie und Politik	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung mit ausführlichem Literaturstudium. Einschlägige aktuelle Literatur zur Wachstumstheorie wird im Laufe der Veranstaltung zur Lektüre und Besprechung benannt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-29	Arbeitsmarkttheorie und Politik (Labour Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Wahlpflicht VWL Vertiefung MA	Prof. Dr. Michael Bräuninger	<i>braeuninger@mb-etr.de</i>

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele (Learning Outcomes)
Nach erfolgreichem Besuch der Veranstaltung sollen die Studenten/-innen in der Lage sein, die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt zu analysieren und dabei unterschiedliche Erklärungsansätze für Arbeitslosigkeit heranzuziehen.

2. Inhalte (Outline)
Einige Gliederungspunkte (Schwerpunkte und Reihenfolge können je nach Aktualität abweichen): <ul style="list-style-type: none"> • Phillipskurve und autonomer Lohndruck • Produktivitätsorientierte Lohnpolitik • Sucharbeitslosigkeit, Friktionen und Dauer der Arbeitslosigkeit • Lohnverhandlungen • Effizienzlöhne

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Wachstumstheorie und Politik	V / Ü	2 / 2	6	WP	WT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung und Übung mit ausführlichem Literaturstudium. Einschlägige aktuelle Literatur zur Wachstumstheorie wird im Laufe der Veranstaltung zur Lektüre und Besprechung benannt.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine.

6. Verwendbarkeit
Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges
Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-62-V-30	Militärökonomik (Military Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
V/Ü	Prof. Dr. Stefan Bayer	sbayer@hsu-hh.de

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Die Studierenden sollen ökonomische Zugänge zu ausgewählten Fragen rund um Streitkräfte erlernen, vertiefen und selbstständig anwenden. Dazu zählen inputseitige Aspekte wie etwa die Ressourcenausstattung von Streitkräften, aber auch outputseitige Fragestellungen wie etwa der ökonomische Wert von Streitkräften und deren Einsätzen. Anwendungsbezüge werden prioritär mit Blick auf die Bundeswehr hergestellt, aber auch andere Streitkräfte sollen betrachtet werden, wenn sich dies anbietet.

2. Inhalte
Die Vorlesung behandelt im Wesentlichen die folgenden Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen von Streitkräften aus ökonomischer Perspektive • Mittelausstattung von Streitkräften im gesamtwirtschaftlichen Kontext • Sinn und Unsinn des 2%-BIP-NATO-Kriteriums • Leistungsspektrum von Streitkräften • Bewertung von Sicherheit und Frieden • Effizienzanalyse des Zusammenhangs von finanziellen Mitteln und dem Auftrag von Streitkräften. • Aktuelle Aspekte von Streitkräften aus ökonomischer Perspektive • Konstruktivismus versus Dekonstruktivismus?

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Militärökonomik	V / Ü	2 / 2	6	WP	FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übungen anhand von Aufgaben, Themenschwerpunkten und Projekten, bisweilen auch in Gruppen. Kurzvorträge der Ergebnisse inkl. Feedback durch den Dozenten.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Es gibt keine formalen Teilnahmevoraussetzungen. Hilfreich sind gute Kenntnisse der Finanzwissenschaft.

6. Verwendbarkeit

Das Modul kann im Wahlpflichtbereich Master VWL des Master-Studiums des Studiengangs VWL besucht werden.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Aufgaben / Themen / Projekten	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls

Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben, in den dem Modul zugehörigen Trimesterapparat der Universitätsbibliothek online gestellt und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

- Bayer, Stefan (2017): Der Verteidigungshaushalt – Trendwende bei den Verteidigungsausgaben?, Bundeszentrale für politische Bildung, Dossier Verteidigungspolitik, <http://www.bpb.de/politik/grundfragen/deutsche-verteidigungspolitik/249290/verteidigungsausgaben>.
- Sandler, Todd und Keith Hartley (Eds., 1995): Handbook of Defense Economics, Vol. 1, North-Holland-Elsevier.
- Sandler, Todd und Keith Hartley (Eds., 2007): Handbook of Defense Economics, Vol. 2, North-Holland-Elsevier.

13. Sonstiges

Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auch in englischer Sprache durchgeführt werden.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-64-V-01	Aktuelle Fragen der VWL (Actual Topics in Economics)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Pflicht	Prof. Dr. Michael Berlemann	Michael.Berlemann @hsu-hh.de 2860

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele
Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden einen Einblick in aktuell stark diskutierte Themen aus der Volkswirtschaftslehre zu geben und diese auf Basis der erlernten Methoden und inhaltlichen Vorkenntnisse kontrovers zu diskutieren.

2. Inhalte
Der Inhalt der Vorlesung variiert im Verlaufe der Zeit in Abhängigkeit von der aktuellen wirtschaftspolitischen Relevanz volkswirtschaftlicher Themen. Mögliche Themen könnten z.B. sein: <ul style="list-style-type: none"> • Big Data und Algorithmic Pricing • Regulierung von digitalen Märkten • Versicherungsökonomik • Konjunktur • Ökonomik der Religion • Wirtschaftliche Ungleichheit • Migration und Integration • Arbeitsmarktökonomik

3. Modulbestandteile						
	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Aktuelle Fragen der VWL	V / Ü	2 / 2	6	WP	HT o. WT o. FT

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen
Vorlesung mit begleitendem Selbststudium von Literatur. Übung anhand von Übungsaufgaben.

5. Voraussetzungen für die Teilnahme
Keine formellen Voraussetzungen.

6. Verwendbarkeit
Das Modul ist im Master-Studium des Studiengangs VWL zu besuchen.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Vorlesung	12	2	24	
Übungen/Tutorien	12	2	24	
Vor- und Nachbereitung / Lektüre	11	3	33	
Bearbeitung von Übungsaufgaben	11	5	55	
Prüfungsvorbereitung und Prüfung			44	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Gemäß APO. Die zulässigen Prüfungsformen und der Umfang der Prüfung sind der Anlage zur FSPO zu entnehmen. Grundsätzlich wird das Modul mit einer Abschlussklausur beendet. Soweit in der Anlage zur FSPO alternative Prüfungsformen vorgesehen sind, wird die gewählte Prüfungsform zu Beginn des jeweiligen Trimesters bekannt gegeben.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
Literaturhinweise werden ständig aktualisiert und sind den Vorlesungsunterlagen zu entnehmen. Diese werden in der Lehrveranstaltung ausgegeben und/oder auf der Homepage der Dozentin/des Dozenten veröffentlicht.

13. Sonstiges
Keine Angaben.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-64-V-02	Volkswirtschaftliches Seminar (Term Paper)	6

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Pflicht	Prof. Dr. Barbara Dluhosch	<i>international.econ</i> <i>@hsu-hh.de</i> 3366

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Studierenden sollen im Rahmen des Seminars erlernen, eine komplexe wissenschaftliche Fragestellung zu erfassen, zu strukturieren, wissenschaftliche Literatur zu beschaffen und auszuwerten, die Ergebnisse in Form einer schriftlichen Seminararbeit niederzulegen und vor einem Fachpublikum vorzutragen und auf hohem Niveau zu diskutieren.

2. Inhalte

Die inhaltlich-thematische Ausrichtung wechselt und wird vom Seminarleiter festgelegt und vor Beginn über Aushang oder über das Internet kommuniziert. Nach der Themenvergabe beschaffen die Studierenden zunächst Fachliteratur und studieren diese. Darauf aufbauend strukturieren sie ihre Seminararbeit in Rücksprache mit ihrem Betreuer. Ggfs. kann die Seminararbeit auch die Beschaffung und Auswertung von Daten oder die Durchführung und Auswertung von Experimenten beinhalten. Nach Anfertigung der Seminararbeit erstellen die Studierenden eine Präsentation und tragen diese im Rahmen einer Seminarveranstaltung vor.

3. Modulbestandteile

	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Volkswirtschaftliches Seminar	S	2	6	P	11. (WT)

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Seminar mit Anfertigung einer Seminararbeit und Vortrag der Seminararbeit im Rahmen einer Seminarveranstaltung (dies kann auch eine Blockveranstaltung sein).

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Es gibt keine Teilnahmevoraussetzungen.

6. Verwendbarkeit

Das Modul ist im Master-Studium des Studiengangs VWL zu besuchen.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte				
	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Seminarveranstaltung	12	2	24	
Literaturrecherche	3	12	36	
Erstellung eines Gliederungsvorschlags	1	20	20	
Erstellung der Seminararbeit	6	10	60	
Vorbereitung Seminarvortrag	2	20	40	
Summe			180	6

8. Prüfung und Benotung des Moduls
Prüfungsbestandteile sind die Seminararbeit, der Seminarvortrag sowie die mündliche Mitarbeit im Seminar.

9. Dauer des Moduls
Ein Trimester.

10. Teilnehmer(innen)zahl
Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten
Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte
<p>Literaturhinweise werden den Studierenden nach Themenvergabe schriftlich oder im Rahmen eines Beratungsgesprächs mitgeteilt.</p> <p>Für Formalia wird auf Veröffentlichungen der Lehrstühle auf den lehrstuhlspezifischen Websites und die FSPO VWL in der jeweils gültigen Fassung hingewiesen.</p> <p>Als Nachschlagewerk(e) für generelle Fragen seien beispielhaft genannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beinke, C.; Brinkschulte, M.; Bunn, L.; Thürmer, S. (2016). Die Seminararbeit, 3. Aufl., Stuttgart: UTB ▪ oder weiterführend: ▪ Booth, W.; Colomb, G.G.; Williams, J.M.; Bizup, J.; Fitzgerald, W.T. (2016). The Craft of Research, 4. Aufl., Chicago: Chicago Univ. Press. ▪ McCloskey, D. (1999). Economical Writing: An Executive Summary, Eastern Economic Journal, 25(2), 239-42, https://www.deirdremccloskey.com/docs/pdf/Article_309.pdf (letzter Zugriff: 21. Nov. 2018) <p>Sowie als Zitationshilfe, zum Beispiel,</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gärtner, A.; Behnke, A. (2016). Zitieren & Erstellen von Literaturverzeichnissen, Dresden: TU Dresden, https://tu-dresden.de/mn/psychologie/ressourcen/dateien/fachrichtung/kommissionen/dokumente_kqm/zitationsrichtlinien?lang=en (letzter Zugriff: 21. Nov. 2018) <p>sowie vergleichbaren Übersichten, die sich an dem gängigen Zitationsstil in der VWL orientieren, der im Regelfall dem Standard der American Psychological Association (APA) bzw. der Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGP) folgt.</p>

13. Sonstiges
Keine Angabe.

Modul-Nummer	Titel des Moduls	Anzahl LP (nach ECTS):
WS-64-V-03	Masterarbeit und Kolloquium (Master Thesis and Colloquium)	15

Modul-Typ	Verantwortliche/r für das Modul	Email / Tel.-Nr.
Pflicht	Prof. Dr. Dierk Herzer	<i>Herzer@hsu-hh.de</i> 2775

Modulbeschreibung

1. Qualifikationsziele

Die Masterarbeit ermöglicht es den Studierenden zu zeigen, dass sie in der Lage sind, innerhalb der vorgegebenen Frist ein komplexes volkswirtschaftliches Problem selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Da der Master-Abschluss als zweiter wissenschaftlicher Abschluss vergeben wird und zu wissenschaftlicher Arbeit qualifizieren soll, sind folgende besondere Qualifikationsziele mit der Master-Thesis zu erreichen:

- Selbstständige und systematische Anwendung erlernter fortgeschrittener wissenschaftlicher Methoden
- Lieferung eines eigenständigen Forschungsbeitrags, der in der Theoriebildung, einer empirischen oder experimentellen Untersuchung oder eines Literaturüberblicks liegen kann. Der Forschungsbeitrag soll sich auf der Höhe der aktuellen wissenschaftlichen Forschung bewegen
- Niederlegung der Ergebnisse in Form einer wissenschaftlichen Abhandlung (Masterarbeit)

In Vorbereitung der Masterarbeit findet ein Master-Kolloquium statt. Im Rahmen dieses Kolloquiums entwickeln die Studierenden ihre Forschungsidee und planen die Umsetzung in der späteren Masterarbeit. Im Zentrum steht dabei ein Vortrag, in dem die Forschungsidee, die relevante Literatur sowie die geplante Umsetzung vorgestellt und diskutiert wird.

2. Inhalte

Die spezifischen Inhalte sind abhängig vom Thema der Masterarbeit. Sie umfassen je nach Wahl der betreuenden Professur einen spezifischen Bereich der volkswirtschaftlichen Forschung. Die Thematik soll sich dabei auf Höhe der aktuellen wissenschaftlichen Forschung bewegen.

3. Modulbestandteile

	LV-Titel	LV-Art	TWS	LP	Pflicht (P)/ Wahl (W)/ Wahlpflicht (WP)	Trim.
	Masterarbeit und Kolloquium	K/T	3	15	P	11. o. 12. (WT o. FT)

4. Beschreibung der Lehr- und Lernformen

Kolloquium mit Vortrag und Anfertigung einer Masterarbeit (das Kolloquium kann auch eine Blockveranstaltung sein).

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

Es gibt keine Teilnahmevoraussetzungen. Thematisch passende Vertiefungsveranstaltungen sind wünschenswert.

6. Verwendbarkeit

Das Modul schließt das Masterstudium ab.

7. Arbeitsaufwand und Leistungspunkte

	Wochen	Std./Woche	Std. insg.	LP
Kolloquiumsveranstaltung	10	2	20	
Informations- und Literaturrecherche	10	13	130	
Erstellung eines Gliederungsvorschlags	1	20	20	
Vorbereitung Kolloquiumsvortrag	2	20	40	
Erarbeitung der Masterarbeit	12	20	240	
Summe			450	15

8. Prüfung und Benotung des Moduls

Prüfungsbestandteile sind die Masterarbeit sowie der Vortrag im Kolloquium

9. Dauer des Moduls

Ein oder zwei Semester.

10. Teilnehmer(innen)zahl

Unbeschränkt.

11. Anmeldeformalitäten

Anmeldung über das Campus Management System.

12. Literaturhinweise, Skripte

Literaturhinweise werden den Studierenden nach Themenvergabe schriftlich oder im Rahmen eines Beratungsgesprächs mitgeteilt.

13. Sonstiges

Keine Angaben.